

Kurz und bündig

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Gehörlosen-Zeitung**

Band (Jahr): **91 (1997)**

Heft 3

PDF erstellt am: **10.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Kurz und bündig



• Pressemitteilung Pro Infirmis

Am 17. März beginnt die Jahressammlung der PRO INFIRMIS unter dem Motto **Solidarität Jetzt**.

Die Aufgaben der schweizerischen Vereinigung nehmen ständig zu. Die gegenwärtige Wirtschaftssituation trifft behinderte Menschen hart. Immer mehr von ihnen sind auf umfassende Hilfeleistungen angewiesen.

In über 50 PRO INFIRMIS-Beratungsstellen finden Betroffene und Angehörige die nötige Unterstützung. Die qualifizierten Fachleute helfen bei den vielfältigen Schwierigkeiten, die das Leben mit einer Behinderung mit sich bringen kann, sei es bei der Bewältigung der persönlichen Lebenssituation, bei Familienproblemen oder finanziellen Engpässen.

Als private Organisation kann PRO INFIRMIS ihre Aufgaben nur mit Unterstützung der Bevölkerung erfüllen.

• **Spendenkonto:**
PRO INFIRMIS, Jahressammlung, Zürich, PC 80-22222-8

• Aus Spital wird Gehörlosenheim

Das ehemalige Spital in Belp wird zu einem Wohn- und Altersheim für Gehörlose umgebaut. Der Bernische Grosse Rat hat im Januar einen Staatsbeitrag von 3,6 Millionen Franken an die voraussichtlichen Gesamtkosten von 7,4 Millionen Franken mit 144 : 0 Stimmen bewilligt. Unter dem Applaus der Gehörlosen, die der Debatte beiwohnten, wurde ein Rückweisungsantrag der Freisinnigen abgelehnt.

Laut dem Bernischen Verein für Gehörlosenhilfe, der das Projekt initiierte, braucht es im Kanton Bern rund 160 Plätze für ältere Gehörlose. Rund 100 können in bereits bestehenden Heimen zur Verfügung gestellt werden. Im umgebauten Spital sollen 44 Personen Aufnahme finden. Sie sind zum grossen Teil mehrfachbehindert und sollen in sechs Wohngruppen fachgerecht und partnerschaftlich betreut werden. Zurzeit ist das Heim noch im alten baufälligen Spital Jegensdorf untergebracht.

Spende an Felix Urech überreichen. Dieser Betrag ist der Erlös von Kleiderbörse, Flohmarkt, Gerstensuppe und Kuchenverkauf vom Oktober 1996. Die Summe soll für die neu einzurichtende Bibliothek verwendet werden.

• Hörscreening

In Vorarlberg in Österreich wird seit letztem Jahr ein flächendeckender Hörtest für Neugeborene durchgeführt. Mit der Entwicklung einer neuen technischen Methode wird das Hörvermögen des Babys schmerzlos und unbelastend während des Schlafes untersucht.

• Diplomarbeit

«Lautloser Culture Crash» (crash=Krach, Zusammenstoss, Absturz). Das Thema dieser in Deutschland verfassten Arbeit von Volker Lenk ist die schwache Öffentlichkeitsarbeit der Gehörlosen. Er schildert auch Missverständnisse im Alltag, historische wie medizinische Themen, Ausführungen über Gehörlo-



• 3500 Franken an Bildungsstätte Passug

Anlässlich des Frauenkaffees konnte Nina Schaad von der Kirchgemeinde in Chur die

senkultur- und Gemeinschaft und vergleicht Verhältnisse in den USA, Schweden und Deutschland. **Bestelladresse: Landesverband der Gehörlosen, Jochen Muhs, Friedrichstrasse 12, 10969 Berlin**